

# Barmbek-Süd Quartiersinfo 4



Vision für das P 40 von Jan Pastoors (im Auftrag für das Quartiersmanagement Entwicklungsgebiet Barmbek-Süd/Parkquartier Friedrichsberg)

## Betreiber für das P 40 ausgewählt

Auf der Sitzung des Stadtteilrats Barmbek-Süd am 5. November 2008 berichtete Dieter Söngen vom Bezirksamt Hamburg-Nord über das Auswahlverfahren für das Konzept und den zukünftigen Betreiber der Alten Pathologie „P 40“ des Eilbeker Krankenhauses: In der Jury arbeiteten fünf Vertreter/innen der Fraktionen im zuständigen Regionalausschuss, drei Vertreter/innen der Verwaltung (Bezirksamt, Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Behörde für Kultur, Sport und Medien) und drei Vertreter/innen aus dem Stadtteil Barmbek-Süd (Stadtteilrat, BARMBEK<sup>o</sup>BASCH, Anwohner des neuen Parkquartiers) mit. Bei Bewerbungsschluss des Interessenbekundungsverfahrens am 12.09.2008 lagen sieben Angebote vor, die nach folgende Kriterien beurteilt worden seien: Originalität des Konzepts, wirtschaftliche Tragfähigkeit, Kompetenz des Anbieters, Stadtteilbezug und städtebauliche Verträglichkeit.

Die Jury habe sich einstimmig für die Pferdestall Kultur GmbH ausgesprochen, die mit der geplanten Mischung aus Kultur und Gastronomie und der Zusammenarbeit mit einem Beschäftigungsträger das glaubwürdigste Konzept vorgelegt habe. Die Pferdestall Kultur GmbH betreibe z.B.

Kulturhaus 73, Ponybau, 14dioptrien und verfüge über entsprechendes know how. Die Jury habe angeregt, im Rahmen der Vertragsverhandlungen Regelungen in Bezug auf den Umfang der Nutzung der Außenflächen, Öffnungszeiten und die Zusammenarbeit mit Institutionen im Stadtteil zu treffen und eine Erweiterung der angestrebten Zielgruppen sowie der (Mit-)Nutzungsmöglichkeiten aus dem Stadtteil anzustreben.

Der Stadtteilrat beschloss einstimmig bei zwei Enthaltungen, dem Vorschlag der Jury zur zukünftigen Nutzung des P 40 zuzustimmen unter der Maßgabe, dass die Nachbarschaftsinteressen im Rahmen der weiteren Verhandlungen besondere Berücksichtigung finden.

Die Bezirksversammlung stimmte der Juryempfehlung am 13.11.08 einstimmig zu und beauftragte das Bezirksamt, mit der Pferdestall Kultur GmbH Verhandlungen über die Trägerschaft aufzunehmen und sich gegenüber der Kommission für Bodenordnung für den Ankauf von Gebäude und Grundstück des P 40 auszusprechen. Der Stadtteilrat soll vor Abschluss des Vertrags über das Verhandlungsergebnis informiert werden.